



© David Fliri, MOZBrass.com

*Aufbruch
für zwei Trompeten,
Horn, Posaune und Tuba*

*Internationaler
Kompositionswettbewerb
für Komponistinnen*

*Einsendeschluss
15. April 2017*



Furore Verlag



Zentrum Militärmusik der Bundeswehr

Schirmherrschaft / Patronage



Schirmherr des Wettbewerbs ist der
Präsident des Deutschen Musikrats/
*Patron of the competition is the
President of the German Music Council,*
Prof. Martin Maria Krüger

Grußwort

Frauen haben in den letzten Jahren zunehmend die Blasinstrumente erobert – an den Musikhochschulen wie auf den internationalen Konzertpodien. Auch die Bundeswehr erhält ein zunehmend weibliches Gesicht. Was fehlt, sind Kompositionen weiblicher Kreativer – also Komponistinnen – für Bläserensemble und Blasorchester. Eine wunderbare Idee des Furore-Verlags, hier zusammen mit dem Militärmusikdienst der Bundeswehr, durch einen Wettbewerb ein Zeichen zu setzen und – hoffentlich – zur Nachahmung aufzurufen! Dem Wettbewerb wünsche ich den verdienten regen Zuspruch.

Opening remarks

In recent years, women have increasingly conquered the wind instruments – both at universities of music and on concert stages around the world. The face of the German Army, too, is becoming increasingly female. What is lacking are compositions by female creatives – i.e. women composers – for wind ensembles and wind orchestras. It was a wonderful idea of Furore Verlag, here jointly with the military music service of the German Army, to set an example in the form of a competition and – hopefully – encourage imitation. I wish this competition the enthusiastic response it deserves.

Prof. Martin Maria Krüger
Präsident Deutscher Musikrat
President of the German Music Council

Internationaler Kompositionswettbewerb für Komponistinnen

„Aufbruch für zwei Trompeten, Horn, Posaune und Tuba“

Der Furore Verlag schreibt zusammen mit dem Militärmusikdienst der Bundeswehr zum ersten Mal einen internationalen Kompositionswettbewerb für Komponistinnen aller Nationalitäten und ohne Altersbeschränkung aus. Inhalt des Wettbewerbs ist ein 10-minütiges Werk für klassisches Blechbläserquintett (zwei Trompeten, Horn, Posaune und Tuba) von E- bis U-Musik mit mittlerem Schwierigkeitsgrad.

Das Repertoire der Blechbläserensembles ist sehr breit gefächert. Dies zeigt sich deutlich an den Programmen der vielen Blechbläserensembles, welche von Klassik über Jazz bis hin zu Pop reichen. Doch was fehlt, sind Kompositionen von Frauen. So entstand die Idee zur Wettbewerbsausschreibung zusammen mit dem Militärmusikdienst der Bundeswehr, hier Abhilfe zu schaffen und Komponistinnen zu ermutigen, für Blechbläserquintett zu schreiben.

Die mit dem 1. bis 3. Preis dotierten Kompositionen werden am 29. August 2017 um 20 Uhr während der documenta in einem feierlichen Konzert in der Kirche Sankt Elisabeth in Kassel durch das Blechbläserquintett des Heeresmusikkorps Kassel uraufgeführt.

Zusätzlich sind folgende Preisgelder vorgesehen:

1. Preis: 2.000,00 €, 2. Preis: 1.000,00 €, 3. Preis: 500,00 €

Die prämierten Werke werden im Furore Verlag verlegt.

Die eingereichten Kompositionen werden dem Förderverein des Archivs Frau und Musik zur Verfügung gestellt.

Teilnahmebedingungen

1. Die Teilnahme steht Komponistinnen jeder Nationalität und jeden Alters offen. Die Mitglieder der Jury und die Organisatoren sind von der Beteiligung am Wettbewerb ausgenommen.
2. Je Teilnehmerin kann nur eine Komposition eingereicht werden.
3. Die eingereichte Komposition darf noch nicht aufgeführt oder anderweitig veröffentlicht sein.
4. Der Wettbewerb wird anonymisiert durchgeführt. Die Partitur und Stimmen sind in sechsfacher Ausfertigung in einem verschlossenen Umschlag, versehen mit dem Titel des Werkes und ohne Namensnennung einzureichen. Falls eine genaue Erläuterung zur Aufführung, soweit nicht eindeutig aus der Partitur zu

ersehen, nötig ist, ist diese ebenfalls in sechsfacher Ausfertigung beizufügen.

Zusätzlich wird die Übersendung in einem weiteren verschlossenen Umschlag erbeten:

a) eine Kurzbiografie der Komponistin mit vollständiger Adresse, E-Mail, Telefonnummer und Foto

b) eine Bestätigung, dass das Werk weder publiziert noch aufgeführt worden ist

5. Die Jury trifft ihre Entscheidung über die Preisvergabe im Mai 2017. Die Entscheidung der Jury ist endgültig und unanfechtbar. Die Jury hat das Recht, einen Preis nicht zu vergeben.

6. Die Preise sind teilbar.

7. Die Preisvergabe und die Uraufführung der prämierten Werke finden in einem festlichen Rahmen innerhalb der Konzertreihe „Im Atem der Zeit“ am 29. August 2017 in der Kirche Sankt Elisabeth in Kassel statt. Veranstalter ist das Kasseler Kulturforum e.V. in Kooperation mit der Kirche St. Elisabeth.

8. Die Preisträgerinnen erklären ihr Einverständnis mit Rundfunk- und Fernsehaufnahmen und Rundfunk- und Fernsehsendungen sowie mit Aufzeichnungen auf Ton- und Bildträger (einschließlich deren Vervielfältigung), die im Zusammenhang mit dem Kompositionswettbewerb gemacht werden. Etwa hieraus entstehende Rechte übertragen sie mit der Anerkennung der Teilnahmebedingungen des Kompositionswettbewerbs auf die Veranstalter.

9. Die preisgekrönten Werke werden im Furore Verlag veröffentlicht. Hierfür sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

a) Lieferung des Notensatzes (Partitur und Stimmen) in einem gängigen Notensatzprogramm (Finale, Sibelius), oder per PDF.

b) Layoutvorgaben: a) Format: A4 (210 x 290 mm), b) Seitenränder: oben bis 2 cm (bis Taktzahl), unten 2,7 cm (bis zur untersten Notenlinie), innen und außen 1,5 cm bezogen auf das äußerste Zeichen (Gruppenklammer, Stimmenbezeichnung,...), c) Rastral: 6 (Partitur), Rastral: 7 (Stimmen)

10. Die eingereichten Unterlagen werden nicht zurückgesandt.

11. Die Organisatoren sind nicht verantwortlich für Verlust oder Beschädigung der eingereichten Unterlagen.

12. Mit der Teilnahme am Wettbewerb erkennt die Komponistin diese Teilnahmebedingungen an.

Einsendeschluss

15.04.2017 (Datum des Poststempels)

Bitte senden Sie Ihre Komposition und die einzureichenden Unterlagen an:

Furore Verlag, Naumburger Straße 40, 34127 Kassel
mit dem Vermerk: Kompositionswettbewerb

Jury



Pauline Boeykens

Master of Music Tuba Performance Yale School of Music, Coach und Dozentin für Blechblasinstrumente, Berlin

„Wettbewerbe sind generell wichtig für künstlerische Entwicklungen und dieser Wettbewerb für Blech von Frauen mit dem großen Renommee des Furore Verlags ist notwendig und ein Segen für alle Teilnehmerinnen.“



Franz-Michael Deimling

Komponist, Leiter der Kreismusikschule Plön und Mitglied des Vorstandes des Landesverbandes deutscher Musikschulen in Schleswig-Holstein

„Als Musikschule nehmen wir immer dankbar neue Literatur für unsere Ensembles auf, die vielleicht auch beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ ihren Platz finden könnte. Wir danken dem Furore Verlag für die großartige „Aufbruch“-Idee.“



Prof. Dr. Vivienne Olive

Komponistin und Musikwissenschaftlerin, Nürnberg

„This is a rare chance for women composers to receive a first class performance of a work for brass in a festive setting. With this competition we hope to encourage more women to write for brass ensemble which up until now has largely been regarded as a male domain. We looking forward to seeing your works!“



Major Tobias Terhardt
Leiter Heeresmusikkorps Kassel
Militärmusikdienst der Bundeswehr



Astrid Stäber
Lektorin
Furore Verlag

Furore Verlag

www.furore-verlag.de

Der Furore Verlag ist weltweit der erste und einzige Musikverlag, der exklusiv Noten, Bücher und CDs von und über Komponistinnen vom 16. Jahrhundert bis in die Gegenwart für alle Besetzungen von Klavier bis zur Bühnenmusik im Programm hat. Im September 1986 von Renate Matthei gegründet, erschienen bei Furore bislang mehr als 1.500 Werke von etwa 170 musikschaaffenden Frauen aus Europa, Amerika, Asien und Australien. Im Gründungsjahr sah die Welt noch anders aus: Eine Welt ganz ohne Internet, ohne Google und ohne Vernetzung. Komponierende Frauen gab es schon immer, aber sie waren praktisch unauffindbar. In den letzten Jahrzehnten hat sich einiges geändert. Mittlerweile gibt es wichtige Zeichen der öffentlichen Anerkennung für die Arbeit des Furore Verlags. 2012 ist die Gründerin und Geschäftsführerin des Furore Verlages, Renate Matthei, mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet worden. Bundespräsident Joachim Gauck hat ihr den Verdienstorden anlässlich des Tags der Deutschen Einheit in Berlin persönlich überreicht. 2015 hat Renate Matthei für ihren Einsatz für die Komponistinnen den Hauptpreis des Soroptimist Deutschland Preises bekommen. Fünf Mal erhielt der Furore Verlag für ausgewählte Notenausgaben bereits den Deutschen Musikeditionspreis „Best Edition“ für hervorragende verlegerische Leistungen:

- 1996 für die Edition „Ton-Zeichen“ der Komponistin Barbara Heller, in der Kategorie Notenausgaben von Werken des 20./21. Jahrhunderts.
- 2002 für die Faksimile-Edition „Das Jahr“ von Fanny Hensel, geb. Mendelssohn, in der Kategorie Faksimile.
- 2006 für die Edition „25 plus piano solo“, eine festliche Jubiläumsedition, in der Kategorie Notenausgaben von Werken des 20./21. Jahrhunderts.
- 2010 für die Edition „Ausgewählte Lieder“ von Josephine Lang, in der Kategorie wissenschaftliche Editionen.
- 2016 für die für die zweibändige Notenedition „Mund auf statt Klappe zu!“ mit Liedern der internationalen Frauenbewegung, hrsg. vom Luxemburger Archiv CID | Fraen an Gender, in der Kategorie Choraliteratur

Militärmusikdienst der Bundeswehr

www.zmilmusbw.streitkraeftebasis.de

„Dem Militärmusikdienst der Bundeswehr ist es wichtig, neue Kompositionen für Blasorchester bzw. Bläserkammermusik zu fördern und das Repertoire zu erweitern. Die Fachexpertise des Heeresmusikkorps Kassel wird diese wertvolle Initiative des Furore Verlags im Rahmen dieser Kooperation gerne unterstützen.“

Jürgen Albrecht, Hauptmann, Zentrum Militärmusik der Bundeswehr

Im Sanitäts- und Militärmusikdienst können Frauen schon seit dem Jahr 1991 ihren Berufswunsch verwirklichen. Zurzeit sind von den ca. 700 professionellen Stellen im Militärmusikdienst 145 von Frauen besetzt.

Seit 2014 befinden sich erstmalig in der Geschichte der Bundeswehr alle Klangkörper des Militärmusikdienstes unter einem Dach. Damit ist das Zentrum Militärmusik der Bundeswehr heute die zentrale Ansprechstelle für alle Fragen rund um das Thema Musik in der Bundeswehr. Dem Zentrum Militärmusik der Bundeswehr sind neben den vier Musikeinheiten mit besonderen überregionalen Aufgaben, auch die Musikeinheiten mit vorwiegend regionalen Aufgaben: Heeresmusikkorps Neubrandenburg, Heeresmusikkorps Hannover, Heeresmusikkorps Kassel, Heeresmusikkorps Koblenz, Heeresmusikkorps Veitshöchheim, Heeresmusikkorps Ulm, Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr, Luftwaffenmusikkorps Münster, Luftwaffenmusikkorps Erfurt, Marinemusikkorps Kiel unterstellt.

Sie alle gestalten mit ihrer Musik in den unterschiedlichsten Besetzungen und Stilrichtungen Veranstaltungen innerhalb und außerhalb der Bundeswehr.

Die Musikeinheiten sind in ihren jeweiligen Regionen und darüber hinaus wichtige Kulturträger und gleichzeitig Ensembles mit Vorbildcharakter für rund 1,3 Millionen organisierte Laienmusiker in Deutschland. Konzerte der Orchester bereiten den Menschen Freude, schaffen darüber hinaus aber auch die Möglichkeit, Gutes zu tun.

Veranstalter Preisträgerkonzert Kasseler Kulturforum e.V.

www.kasselerkulturforum.de

„Kultur nicht nur den Politikern überlassen“



Kultur ist etwas, was jeder Mensch beeinflussen und mitgestalten kann. Und Kultur ist etwas, das jeden Bürger angeht.

Dieser Meinung waren auch die Gründungsmitglieder des Kasseler Kultur Forums, als sie dieses im Jahr 1998 ins Leben riefen. Ziel des Vereins ist es, kulturellen Aktivitäten und Veranstaltungen in und um Kassel herum einen Raum zu geben.

Das Preisträgerkonzert
des Kompositionswettbewerbs
findet als Benefizkonzert in der Reihe
„Im Atem der Zeit“ statt.

Wann: 29. August 2017, 20 Uhr

Wo: St. Elisabethkirche, Kassel

Blechbläserquintett des Heeresmusikkorps Kassel
unter Leitung von

Oberstabsfeldwebel Reinhard Meissner

around Kassel.

provide a forum for cultural activities and events in and initiated it in 1998. The purpose of this association is to provide a forum for cultural activities and events in and around Kassel. This was also the opinion of the founding members of the Kasseler Kulturforum (Kasseler Kulturforum) when they initiated it in 1998. The purpose of this association is to provide a forum for cultural activities and events in and around Kassel.

each of us as citizens. Culture is something that every person can influence and can help to shape. And culture is something that affects

**“Do not leave culture
only to the politicians”**

www.kasselerkulturforum.de

**Kasseler Kulturforum e.V.
Event organizer**

Furore Verlag is the only music publisher of its kind, publishing in the region of 1.500 compositions from various epochs by approximately 170 women from Europe, America, Asia and Australia. In 1986 business woman, Renate Matthei, from Kassel in Germany founded this music publishing house which was dedicated exclusively to music and books written by and about women from various centuries. Furore has already been awarded the music publisher's prize "Best Edition" five times.

Militärmusikdienst der Bundeswehr www.zmlmusbw.streitkraeftebasis.de

"The German Army's military music service considers the promotion and expansion of new compositions for wind bands and brass chamber ensembles to be very important. The Kassel Music Corps will gladly offer their expertise to support this valuable initiative by the Furore Verlag." Cap-tain Jürgen Albrecht

In the ambulance and military music services, women have been able to realise their career aspirations since 1991. At the time of writing, 145 of 700 professional military music posts are occupied by women. Founded in 2014, the Zentrum Militärmusik der Bundeswehr [German Army Military Music Centre] is the central contact point for all matters concerning music in the German Army, and is the governing body for all music units. Music corps undertake military and civilian events in various formations and styles. They contribute greatly to the cultural landscape and are role models for around 1.3 million amateur musicians in organisations throughout Germany.

Conditions of Participation

1. The contest is open to all women composers, regardless of sex, nationality or age. Members of the jury and the organization are excluded from participation in the contest.
2. Each competitor may submit only one composition and the composition submitted must not yet have been performed or published elsewhere.
3. The contest will be conducted anonymously. Five copies of the score must be submitted in a sealed envelope without any indication of the name of the composer. In addition, a short biography of the composer, including address and photograph, should be submitted separately in a sealed envelope. Any instructions should be in German or English.
4. The jury will make its decision on awarding prizes in May 2017. The decision of the jury is final and may not be challenged. The jury has the right not to award a prize.
5. The jury will make their decision concerning the prize-winners in May 2017. The decision of the jury is final and cannot be appealed.
6. The prizes may be shared.
7. The prize-winners ceremony and the first performance will take place in a festive setting as part of the concert series, "Im Atem der Zeit" ("In the Breath of Time") on the 29th August 2017 at 8.00 pm in the Church of Sankt Elizabeth in Kassel, Germany. Promoter is the Kasseler Kulturforum e.V. in co-operation with the Church of Sankt Elizabeth.
8. Publication by Furore Verlag is subject to the following conditions: The score and parts must be sent six times using one of the customary notation programmes (Finale, Sibelius) or as a PDF. 1) Layout: Size: 21 x 29,7 cm, 2) Margins: top 2 cm (from bar number), bottom 2,5 cm (from bottom line of staff), side margins: inside: 1,5 and outside 1,5 cm from furthest sign (bracket, part designation etc.), 3) Stave size (rasmus): 9. Submitted scores cannot be returned and the organization is not liable for loss or damage of the scores.
11. The organizers are not responsible for the loss or damage of submitted documents.
12. By taking part in the competition the composer accepts the conditions of entry.

International Competition for Women Composers

for Brass Quintet
Title of the competition: On the move for 2 trumpets, horn, trombone and tuba
For the first time, the German publisher, Furore Verlag, in co-operation with the German armed forces, announces a competition for women composers of all nationalities. There is no age restriction.
The competition requires a work for brass quintet (2 trumpets, horn, trombone and tuba), lasting 10 minutes, and of intermediate difficulty.

Competition for Composers

The competition requires a work based on the following idea: On the move for 2 trumpets, horn, trombone and tuba" (The German word "Aufbruch" has several meanings including: Awakening, Departure, New Start)
Length: c. 10 minutes.

The works of the first three prize winners will be given their first festive performance by the Brass Quintet of the German Military Brass Band on the 29th August 2017 at 8.00 pm in the Church of Sankt Elizabeth in Kassel, Germany. This will be during the famous "documenta" Festival in Kassel.
If possible in addition the following monetary prizes shall be provided: 1st Prize: Euro 2,000; 2nd Prize: Euro 1,000; 3rd Prize: Euro 500

The prize-winning works will be published by Furore Verlag. All works submitted to the competition will be handed over to the Friends of the Archive for Women in Music in Germany (Frau & Musik)



*Deadline:
15th April 2017*

*On the move
for two trumpets,
horn, trombone and tuba
International
Competition
for women composers*

